ILM-KREIS AMTSBLATT In Thüringen

22. Jahrgang | Nr. 11/2021

Dienstag, den 21. September 2021

Herausgeber: Ilm-Kreis



EINWEIHUNG DER SCHULSPORTHALLE **GRUNDSCHULE "LUDWIG BECHSTEIN"**

"Sport frei!" - kräftig schallte der Ruf der Schulkinder der Grundschule Ludwig Bechstein bei der Einweihung der Schulsporthalle am 6. September nach über zweijähriger Generalsanierung.

"Wir haben hier mehr als 2,2 Millionen Euro investiert. Mit Unterstützung vom Land und der Stadt Arnstadt. Gut angelegtes Geld", sagt Landrätin Petra Enders. Die Landrätin weiter: "Bildung gehört zu den kostbarsten Gütern, die wir, die erwachsene Generation, unseren Kindern und Enkeln mitgeben können. Schule ist die wohl wichtigste Station, die Kinder und Jugendliche in ihrem noch jungen Leben durchlaufen, sie macht einen großen Teil ihres Alltags aus und prägt sie auf vielfältige Weise.

Es ist längst eine Binsenweisheit, dass Bewegung und vernünftig betriebener Sport nicht nur gesundheitsfördernde Wirkung haben. Und besonders die Bedeutung des Sports für die Kinder und Jugendlichen liegen uns dabei am Herzen.

Sport ist Fair Play und Teamgeist, die eigene Anstrengung und die Anerkennung der Leistung anderer, das Gewinnen wollen und Verlieren können, die Anerkennung klarer Regeln, die Freude am Spiel und die Bescheidenheit beim Sieg. All dies sind Tugenden, die fit fürs Leben machen - für den Alltag, über den Sport hinaus.

Bei den meisten Sportarten - übrigens gleichgültig, ob im Freien oder in der Halle auszuüben - ist man dabei auf spezielle Einrichtungen angewiesen. Ohne die entsprechende Anlage ist nichts zu machen. Ilm-Kreis-Schulen fit für die Zukunft machen heißt auch Investieren, Sanieren, Reparieren. Das haben wir hier getan."

Die Schulsporthalle am Schulstandort der Staatlichen Grund- und Regelschule "Ludwig Bechstein" in Arnstadt, sollte unter den Aspekten der Barrierefreiheit, sowie des Brand- und Unfallschutzes umfangreich saniert werden. Erbaut wurde die Sporthalle Mitte der 80er Jahre.

Der Ilm-Kreis investierte 2.235.693,46 Millionen Euro, davon kreisliche Eigenmittel i.H.v. 913.709,00 €, um einen modernen Standort für den Sportunterricht der Bechstein-Grundschule und für das Vereinsleben in Arnstadt zu schaffen. Über die Sportstättenförderung erhielt der Landkreis 781.855,23 Euro Fördermittel

vom Freistaat Thüringen. Die Stadt Arnstadt beteiligte sich mit 613.709,00 Euro.

Seit den Sommerferien 2019 wird die Schulsporthalle saniert, Baubeginn war am 12.08.2019. Die Gebäudehülle der Halle und des Sanitärtraktes wurden erhalten. Sie wurde komplett entkernt. Der Parkettboden in der Turnhalle wurde durch eine Abdeckung geschützt und später aufgearbeitet.

- Dachdämmung- und Abdichtung wurden erneuert.
- Neue Türen und Fenster wurden eingebaut.
- In die Halle wurden neue Polycarbonat- Lichtbauelemente eingesetzt.
- Die gesamte Fassade erhielt ein WDVS mit 14 cm Wärmedämmung aus Mineralwolle.

Im Gebäude wurden die aktuellen Belange des **Brandschutzes** durch:

- die Herstellung der entsprechenden Flucht- und Rettungswege,
- Türbreiten- und Eigenschaften sowie
- der Kennzeichnung berücksichtigt.

Die Wände in der Halle wurden mit einem textilen Prallschutz versehen.

Die gesamte Haustechnik wie Heizung-, Lüftung-, Sanitär- und Elektroinstallation wurde gemäß dem neuesten Stand der Technik erneuert. Die Heizung der Halle erfolgt über eine gasbetriebene Luft-Wärmepumpe. Für die Absicherung des Spitzenlastbereiches ist eine Gastherme eingebaut worden.

Die Sporthalle wird mit Deckenstrahlplatten beheizt. In die Platten integriert sind die Beleuchtungskörper. Die Heizung im Sanitärtrakt wird durch Plattenheizkörper realisiert. Auf Grund der Auslegung als Versammlungsstätte wurde die Halle mit einer dementsprechenden Lüftungsanlage ausgestattet.

Ein behindertengerechtes WC wurde eingebaut. Auch die Ver- und Entsorgungsanlagen wurden überarbeitet bzw. neu verlegt.

Die Sporthalle bekam einen neuen separaten Elektro- und Gasanschluss. Die Entwässerungsleitungen wurden geprüft, zum Teil ausgetauscht oder neue verlegt. Die Zuwegung zur Halle wurde behindertengerecht erneuert.

Der Landkreis investierte zudem 19.500 Euro in Sportgeräte sowie 12.000 in die Ausstattung der Umkleiden und Lehrerzimmer.

▶ INHALTSVERZEICHNIS

Nichtamtlicher Teil		
» Einreichung von Vorschlägen für die Verleihung der Thüringer Ehrenamtscard 2021	S. 2	
» Baustart für Glasfasernetz im Ilm-Kreis	S. 3	
» Neuigkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft	S. 4	
» Flexibilität in der Ausbildung - Laptops für Azubis im Landratsamt		
» Viel Kultur- und Freizeit für Familien in diesem Herbst	S. 6	
» Regionaldialog Klimaschutz des Ilm-Kreises	S. 7	
» Terminankündigungen der vhs Arnstadt-Ilmenau	S. 8	
» Anschluss- und Überlassungszwang im Ilm-Kreis gilt auch für Gewerbetreibende	S. 11	
» Sperrmüll richtig entsorgen	S. 12	
» Informationen der unteren Naturschutzbehörde - Ziehen oder Bleiben - wie Vögel die kalte Jahreszeit überstehen	S. 13	
» Beratungsangebot des NABU Ilmkreis e.V. gut angenommen	S. 14	
» Informationen des Feuerwehrverein Schmerfeld e.V.	S. 14	
» Stellenausschreibung für eine Stelle als Volljurist (m/w/d)	S. 15	
» Stellenausschreibung für eine Stelle als Erhebungsstellenleiter Zensus 2022 (m/w/d)	S. 15	
» Stellenausschreibung für eine Stelle als Sachbearbeiter Kfz-Zulassung - Vollstreckung (m/w/d)	S. 16	
» Stellenausschreibung für eine Stelle als Sachbearbeiter Rettungsdienst (m/w/d)	S. 17	
» Stellenausschreibung für eine Stelle als Sozialarbeiter im Bereich Leistungsgewährung nach dem AsylbLG (m/w/d)	S. 17	
» Stellenausschreibung für eine Stelle als Sachbearbeiter in der Verwaltung im Gesundheitsamt (m/w/d)	S. 18	
Amtlicher Teil		
	C 10	
» Tagesordnung der 16. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises	S. 19	
» Fünfte Bekanntmachung des Kreiswahlleiters	S. 20	
» Verordnung über Bestimmungen zum Ladenschluss in Kur-, Ausflugs- und Erholungsorten des Landkreises Ilm-Kreis	S. 20	
» Öffentliche Bekanntmachung - Pflegemaßnahmen für das Projekt "Eine Zukunft für den Skabiosen-Scheckenfalter	C 24	
in Thüringen"	S.21	

EINREICHUNG VON VORSCHLÄGEN FÜR DIE VERLEIHUNG DER THÜRINGER EHRENAMTSCARD 2021

Anlässlich des "Tages des Bürgers" am 3. Dezember 2021 sollen traditionell Personen, die sich ehrenamtlich in besonderer Weise für das Gemeinwohl engagieren, mit der Thüringer Ehrenamtscard ausgezeichnet werden.

Die Card kann an ehrenamtlich tätige Bürger verliehen werden, die

- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- sich wöchentlich mindestens fünf Stunden engagieren,
- mindestens fünf Jahre (bzw. seit Gründung) aktiv in einem Verein, einer Organisation oder einer Initiative eingebunden sind,



 ihren Wohnsitz im Ilm-Kreis haben und

 keine Aufwandsentschädigungen erhalten, die über einen Auslagensatz hinausgehen. Die Thüringer Ehrenamtscard hat eine Gültigkeit von 2 Jahren und ist mit attraktiven Vergünstigungen in allen beteiligten Thüringer Landkreisen und kreisfreien Städten verbunden.

Vorschläge für die Auszeichnung mit der Thüringer Ehrenamtscard können von Vereinen, Verbänden, Organisationen, Einrichtungen oder Kommunen beim

Landratsamt Ilm-Kreis Büro der Landrätin Ritterstr. 14 99310 Arnstadt

bis spätestens 15. Oktober 2021 eingereicht werden.

Das Formular können Sie unter https://www.ilm-kreis.de/ Ehrenamtsförderung downloaden oder im Büro der Landrätin (Tel. 0 36 28/73 81 13) telefonisch anfordern.

BAUSTART FÜR GLASFASERNETZ IM ILM-KREIS

Freistaat Thüringen, Ilm-Kreis und Bund investieren bis 2023 rund 17 Mio. Euro in glasfaserbasierten Breitbandausbau

Im Ilm-Kreis wird der Ausbau des Glasfasernetzes weiter vorangetrieben. Vor dem Goethe-Gymnasium Ilmenau setzte Landrätin Petra Enders zusammen mit Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee und der Geschäftsführung der Thüringer Netkom GmbH den symbolischen ersten Spatenstich für das Glasfaserprojekt.

Bis Ende 2023 sollen im Zuge dieses geförderten Ausbaus u.a. 41 Schulen, 194 Wirtschaftsunternehmen und fast 1.000 Haushalte direkt mit Glasfaserverbindungen schlossen werden. Rund 17 Millionen Euro werden dafür investiert - die Investitionssumme kommt dabei zu fast gleichen Teilen aus Förderungen des Bundes und des Landes Thüringen, die Eigenmittel des Landkreises belaufen sich auf knapp 112.000 Euro. "Durch zahlreiche von Bund und Land geförderte Ausbauprojekte erfährt die Breitbandversorgung in Thüringen derzeit einen enormen Schub. Der Ilm-Kreis ist einer von zahlreichen Kreisen, der jetzt mit dem geförderten Ausbau beginnt. Damit ist das Projekt ein weiterer Meilenstein für die flächendeckende Versorgung Thüringens mit Glasfaser, der durch die



Förderung in privatwirtschaftlicher Initiative oder durch kommunale Unternehmen wie die Thüringer Netkom erfolgen kann", betont Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee.

Insgesamt erhalten Thüringer Landkreise und Regionen aus dem Bundesprogramm Breitband rund 275 Millionen Euro Förderung. Der Freistaat Thüringen stellt dafür eine ergänzende Finanzierung von 180 Millionen Euro bereit. Auch Schulen und Gewerbegebiete werden im geförderten Ausbau grundsätzlich mit Glasfaser erschlossen, da dort die Bedarfe nach schnellem Internet für eine hohe Zahl an Nutzern besonders groß sind.

Landrätin Petra Enders betont ebenso: "Der Breitbandausbau war und ist eine Mammutaufgabe. Wir haben lange auf den heutigen Tag hingearbeitet. Dank der umfassenden Förderung kann der glasfaserbasierte Breitbandausbau im Ilm-Kreis nun in schnellen Schritten vorangehen, damit der noch bestehende Flickenteppich bei der Versorgung mit glasfaserschnellem Internet endlich verschwindet. Mit dem ersten Spatenstich für das Glasfasernetz vor einer Schule verdeutlichen wir, wo die Schwerpunkte für uns liegen. Die Digitalisierung muss als integraler Bestandteil der Daseinsvorsorge flächendeckend in den Schulen, Forschungseinrichtungen und Universitäten, aber ebenso in den Haushalten ankommen. Die Pandemie hat uns durch ein Brennglas gezeigt, wie wichtig die digitale Schule ist, die ohne leistungsfähiges Breitband nicht funktioniert."

Die Planungen der Thüringer Netkom sehen im Ilm-Kreis die Verlegung von 730 Kilometern Glasfaserleitungen vor. Dafür sind 175 Kilometer Tiefbauarbeiten mit Grabenschachtungen erforderlich; auf 16,3 Kilometern kann auf bereits vorhandenes Leerrohr zurückgegriffen werden, 257 Kilometer Leerrohr werden neu verlegt.

Schwerpunkte der Glasfaser-Erschließung sind neben Arnstadt, Ilmenau und Großbreitenbach auch Geschwenda, Plaue, Gräfenroda oder die Talsperre Heyda. Durch eine Zweckvereinbarung mit der Stadt Suhl wird zudem Gehlberg berücksichtigt. Alle Glasfaseranschlüsse des Erschließungsvorhabens werden direkt bis in die Gebäude und Wohnhäuser gelegt. Damit sind für alle Kunden - auch in den privaten Haushalten - Bandbreiten bis 1 Gigabit/s verfügbar.



Fotos: Martin Schreiber



Neuigkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft

www.tria-online.eu

www.thueringer-bogen.de



GARANT ALS TOP-ARBEITGEBER AUSGEZEICHNET

Das zweite Mal in Folge wurde die GARANT Türen und Zargen GmbH von Yourfirm.de, der führenden Online-Jobbörse für den Mittelstand im deutschsprachigen Raum, als "Top-Arbeitgeber im Mittelstand 2021" ausgezeichnet. Die Vorteile des mittelständischen Arbeitgebers werden damit bei Jobsuchenden in den Fokus gerückt, um ihnen die Orientierung auf der Suche nach interessanten Arbeitgebern im Mittelstand zu erleichtern.

Bei dieser Auszeichnung wird das Zugriffs- und Leseverhalten der User auf Yourfirm.de aus mehr als 60.000 Stellenanzeigen innerhalb eines Jahres ausgewertet. Basierend auf drei Bewertungskriterien wird ein "Beliebtheitsindex" für jeden Arbeitgeber ermittelt.



Ein Mitarbeiter der GARANT GmbH, die als "Top Arbeitgeber im Mittelstand für 2021" ausgezeichnet wurde. Foto: GARANT

Die innerhalb eines Jahres am besten bewerteten 1.000 Firmen erhalten das Siegel "Top-Arbeitgeber im Mittelstand". Im Jahr 2020 haben sich mehr als 10.000 Arbeitgeber dieser Herausforderung gestellt.

Der Hersteller von Türen und Zargen, der am Erfurter Kreuz seit 30 Jahren angesiedelt ist, bewährte sich auch in herausfordernden Zeiten als äußerst zuverlässiger Arbeitgeber.

www.garant.de

INDUSTRIEGEBIET ERFURTER KREUZ IST STANDORT VON BATTERIE- UND WASSERSTOFFFORSCHUNG



Dr. Roland Weidl (2.v.l.), Standortleiter des Fraunhofer-Batterieforschungszentrums, erläutert Landrätin Petra Enders (I.) eine Prüfanlage für Batteriekomponenten. Foto: wr

Das Industriegebiet Erfurter Kreuz ist inzwischen nicht nur bedeutendster Produktionsstandort Thüringens, sondern gewinnt zunehmend in der Forschung Renommee. Landrätin Petra Enders besuchte am 10. August 2021 das Batterie-Innovations- und Technologie-Center (BITC) des Fraunhofer-Instituts für Keramische Technologien und Systeme IKTS am Erfurter Kreuz. Diese Außenstelle des in Dresden und Hermsdorf ansässigen Fraunhofer Instituts wurde vor gut einem Jahr im Gebäude der ehemaligen Sunways AG in Arnstadt eröffnet.

Die Landrätin zeigte großes Interesse an den dort anstehenden Forschungsaufgaben und entdeckte bei der Vorstellung der Einrichtung durch Standortleiter Dr. Roland Weidl zugleich mehrere Anknüpfungspunkte für ganz praktische Projekte im Ilm-Kreis. Für ein Anliegen des Batterieforschungszentrums, nämlich regionale Partner zu finden für gemeinsame Praxistests von neuartigen Batteriespeichern des IKTS, wusste Petra Enders sofort eine Lösung: "Wir haben ein Projekt zur energieeffizienten Gestaltung des Industriegebiets Erfurter Kreuz gemeinsam mit dem Fraunhofer IOSB, Institutsteil für angewandte Systemtechnik Ilmenau auf den Weg gebracht. Da würde eine Kooperation hervorragend passen."

Weiter regte die Landrätin eine Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Berufsschulzentrum des Ilm-Kreises an, um die Berufsausbildung auf Gebiete künftiger Spitzentechnologien auszuweiten. Und es lag ihr am Herzen, auf das geplante Transferzentrum am Erfurter Kreuz hinzuweisen, welches gemeinsam mit der TU Ilmenau geplant ist und vielfältige Kooperationsmöglichkeiten auch für das Batterie-Innovations- und Technologie-Center bieten könnte.

Produktionstechnologie für neuartigen Batterietyp

Zentrale Aufgabe des BITC ist die Entwicklung effizienter Produktionstechnologien für Batterien. Einer neuen, am Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme entwickelten Speichertechnologie für elektrischen Strom, gilt hierbei die besondere Aufmerksamkeit. Wie Standortleiter Dr. Weidl erläuterte, handelt es sich dabei um eine Batterie, die weder Lithium noch Kobalt be-

nötigt, sondern lediglich Kochsalz und Nickel. In der großen, noch weitgehend leer stehenden Halle des Institutsgebäudes soll zum Zweck der industriellen Skalierung eine Pilotlinie zur Herstellung dieser Batterien errichtet werden.

Das jüngste Projekt der Fraunhofer-Außenstelle ist ein Wasserstoffanwendungszentrum für industrielle Wasserstoff-Technologien in Thüringen. Für diese Erweiterung hat das Fraunhofer IKTS Fördermittel von etwa zehn Millionen Euro vom Freistaat Thüringen erhalten. Ziel ist es, vorhandene Fraunhofer-Forschungsergebnisse auf ein industrielles Niveau zu heben. Dabei gehe es auch darum, so der Standortleiter, Brennvorgänge, die bei keramischen Technologien unumgänglich sind, mit Wasserstoff CO2-frei zu gestalten. Im Mittelpunkt stehe aber die Brennstoffzelle und deren permanente Weiterentwicklung.

26 Beschäftigte sind für das Forschungszentrum vorgesehen, 20 von ihnen sind dort bereits tätig. Dr. Weidl betonte, dass es sich dabei um ein internationales Team junger, hoch qualifizierter Wissenschaftler handelt.

www.ikts.fraunhofer.de



Neuigkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft

www.tria-online.eu

www.thueringer-bogen.de



INFORMATIONEN ZUR BERUFLICHEN ORIENTIERUNG FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AUS DER REGION

Fachkräftesicherung ist eine der zentralen und aktuellen Herausforderungen für die regionale Wirtschaft. Mit verschiedenen Angeboten und dank des Engagements von Kammern, regionalen Netzwerken, Initiativen, der Agentur für Arbeit und nicht zuletzt von Schulen und Unternehmen selbst, werden zukünftigen Fachkräften die Berufsmöglichkeiten der Region nähergebracht. Das Regionalmanagement bündelt diese Angebote für den Thüringer Bogen und gibt mit neuen Filmen zur Berufsorientierung einen Einblick in verschiedene Branchen. Eine regionale Praktikumsbörse, die Filme und ein Veranstaltungskalender sollen vor allem SchülerInnen und StudienabbrecherInnen die Orientierung erleichtern und bei der Entscheidung über die berufliche Zukunft unterstützen. Unternehmen, Verbände und Initiativen können hier über ihre Angebote informieren.

Regionale Praktikumsbörse

Ein wichtiger Baustein zur Berufswahl ist ein betriebliches Praktikum. Hier können über einen längeren Zeitraum hautnah Berufe und Unternehmen kennengelernt werden. Die Jugendlichen können aktiv ausprobieren, ob der angestrebte Berufswunsch auch wirklich ihren Vorstellungen entspricht. Auf Initiative des Arbeitskreises SCHULE-WIRTSCHAFT Ilm-Kreis ist in Zusammenarbeit mit der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF) und dem Regionalmanagement Thüringer Bogen die Praktikumsbörse mit regionalem Zuschnitt auf die Landkreise Gotha und Ilm-Kreis erstellt worden. Die ThAFF ermöglicht die Registrierung für



Typische Berufsbilder werden in neuen Filmen zur Berufsorientierung vorgestellt. Quelle: noxus.tv

Unternehmen und das Einstellen von Angeboten über die Website www.thueringer-bogen.de. Durch die Möglichkeit der kooperativen Nutzung des Portals ist eine attraktive Lösung für Praktika und Ferienjobs beider Landkreise entstanden. Erste Erfahrungen mit der digitalen Praktikumsbörse wurden im Vorfeld während einer Erprobungsphase im KOMET-Folgeprojekt (Modellraum Landgemeinde Großbreitenbach und Umgebung) gesammelt. Sie können nun mit eingebracht werden.

Filme zur Berufsorientierung

Um Berufe mit Perspektive in der Region kennenlernen zu können, stehen neue Filme zur Berufsorientierung zur Verfügung. So werden typische Berufsbilder anschaulich, spannend und realitätsnah vorgestellt. Die ersten drei sind inzwischen abgedreht und zeigen, was die Arbeitswelt eines Glasapparatebauers, Lebensmitteltechnikers oder Elektronikers für Geräte und Systeme ausmacht. Mit weiterführenden Links zu Berufsberatern und Ausbildungsmöglichkeiten vor

Ort sind zielgerichtete Informationen für interessierte Schüler-Innen zusammengefasst. Weitere Filme befinden sich in der Erstellung und werden demnächst veröffentlicht.

Veranstaltungskalender

Ein gemeinsamer Veranstaltungskalender bietet einen Überblick zu Job- und Karrieremessen, Schnuppertagen, Workshops und weiteren Angeboten in den Landkreisen Gotha, Ilm-Kreis und Umgebung. Mit Details zu Veranstaltungen, Hinweisen zur Anmeldung und zu Ansprechpartnern bietet er wesentliche Informationen.

Das Regionalmanagement vernetzt die Akteure, initiiert, begleitet und koordiniert gemeinsame Projekte für die Wirtschaftsregion Thüringer Bogen. Ein Schwerpunkt ist das Handlungsfeld "Arbeitsmarkt und Fachkräfte". Die Informationen zur Berufsorientierung, zu Ausbildungsmöglichkeiten in der Region und eine regionale Stellenbörse sind zusammengefasst unter:

www.thueringer-bogen.de/ perspektiven

FORSCHUNG ZU KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

Der Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft, Carsten Feller, hat der Technischen Universität Ilmenau einen Fördermittelbescheid über gut 3,3 Millionen Euro für das auf drei Jahre angelegte Vorhaben ThurAl – "Thuringian Artificial Intelligence" – übergeben. Es besteht aus zwölf konkreten Einzelprojekten, mit denen Methoden der Künstlichen Intelligenz in Wirtschaft und Gesellschaft in die Praxis überführt werden sollen.

TU Ilmenau, Friedrich-Schiller-Universität Jena und das Ilmenauer Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme (IMMS) bearbeiten gemeinsam mit weiteren Thüringer Unternehmen Forschungsvorhaben in drei zukunftsträchtigen Bereichen: im Gesundheitswesen und in der Medizintechnik, in Produktions- und Qualitätssicherung und im Bereich Smart City.



Staatssekretär Carsten Feller (I.) übergibt dem Präsidenten der TU Ilmenau, Prof. Kai-Uwe Sattler (r.), einen Fördermittelbescheid über gut 3,3 Millionen Euro für Forschungen zur Künstlichen Intelligenz. Foto: TU Ilmenau

In letzterem Bereich besteht zudem eine Zusammenarbeit mit der Universitätsstadt Ilmenau zur Entwicklung von intelligenten digitalen Lösungen für mehr Effizienz, Bürgerfreundlichkeit und Nachhaltigkeit in modernen Kommunen.

www.tu-ilmenau.de

FLEXIBILITÄT IN DER AUSBILDUNG - LAPTOPS FÜR AZUBIS IM LANDRATSAMT

Flexibilität in der Ausbildung ist uns wichtig - daher bekommt jeder Azubi ab diesem Jahr seinen persönlichen Laptop für die Dauer der Ausbildung überreicht. Somit ist ein mobiles Arbeiten überall möglich - ob in der Schule, Zuhause oder bei uns im Landratsamt! Für das Ausbildungsjahr 2022 stehen wieder folgende Ausbildungsplätze zur Verfügung:

 Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) in der Fachrichtung Landesverwaltung und Kommunalverwaltung - 3 Stellen

- Ausbildung im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst (Verwaltungswirt m/w/d) - 1 Stelle
- Ausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst (Diplom-Verwaltungswirt m/w/d) - 1 Stelle
- Studiengang Verwaltungsdigitalisierung und -informatik - 2 Studienplätze

Bewerben Sie sich jetzt auf unsere ausgeschriebenen Stellen unter www.ilm-kreis. de/ausbildung. Wir freuen uns auf Sie!



Modern. Digital. Zukunft.

VIEL KULTUR UND FREIZEIT FÜR FAMILIEN IN DIESEM HERBST



Weimar. Nach Monaten der Schließung locken viele Kultur-, Sport-, Bildungsund Freizeiteinrichtungen Besucher an. Besondere Zielgruppe sind in diesem Jahr die Familien. Sie profitieren von der im August ausgegeben "Thüringer Familienkarte" in Höhe von 50 € für jedes kindergeldberechtigte Kind. In Form

von Gutscheinheften wird diese an verschiedenen Ausgabestellen zur Verfügung gestellt.

"Das ist ein tolles Angebot und ergänzt die Mehrkindfamilienkarte", weiß Lydia Mühlhause vom Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V.

Sie weist darauf hin, dass der überwiegende Teil der Partnereinrichtungen der Mehrkindfamilienkarte die Coupons annimmt und damit ein attraktives Ausflugsziel für ALLE Familien ist.

In der Ausgabephase der "Thüringer Familienkarte" kam es immer wieder zu Nachfragen von Familien, weil das Angebot des Landes mit dem geförderten Projekt für kinderreiche Familien verwechselt wurde.

So mancher unserer Partner nahm zu Beginn des Sommers deshalb keine Coupons an. Das hat sich zu Gunsten der Angebotsvielfalt für Familien in den letzten Wochen stark verändert. In der Mehrzahl der Partner-Ausflugsziele sind nun beide Karten nutzbar.

"Mit allen Kindern willkommen" steht auf jedem Logo-Button im Eingangsbereich der 90 Partnereinrichtungen der Mehrkindfamilienkarte. Seit Einführung der Karte vor zwei Jahren konnte dabei eine breite Akzeptanz für Kinderreiche im Kultur- und Freizeitbereich erreicht werden.

Ob in Burgen und Museen, Tier- und Freizeitparks, Erlebniswelten, Höhlen, Schaubergwerken, Sternwarte und Planetarium, Schwimm- und Freizeitbäder; es gibt viel zu entdecken!

Der kostenlose Erwerb der Mehrkindfamilienkarte ist einfach und online möglich. Familien, welche den aktuellen Kindergeldnachweis hochladen, erhalten schon in wenigen Tagen die Karte vom Verband zugesandt. Alternativ kann der Nachweis auch den Postweg eingereicht werden



In diesem Jahr profitieren bereits über 2.500 Kinder und ihre Familien.

Allen großen und kleinen Familien wünscht der Verband der Kinderreichen einen goldenen Herbst und viel schöne gemeinsame Zeit.

Team der Mehrkindfamilienkarte Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V.

Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Angebote

Mehrkindfamilienkarte

- Ausgegeben durch den-Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V.
- Für Familien mit drei undmehr kindergeldberechtigten Kindern
- Gültig für ein Jahr ab Ausgabedatum; kann im Folgejahr erneut beantragt werden
- Bei Nachweis entfallen-Eintritte ab dem 3. und jedem weiteren Kind in den Partnereinrichtungen
- www.familienkartethueringen.de
- projekt@familienkarte-thueringen.de
- Mobil: 0176/21321418

Thüringer Familienkarte

Festgelegten Ausgabestellen in jedem Landkreis - Verantwortlich: Ministerium

Für jedes kindergeldberechtigte Kind

Gültig bis 14.11.2021

Coupons im Wert von 50 € für den Eintritt in Akzeptanzstellen der Karte

www.tmasfgg.de/ familienkarte familienkarte@ tmasfgg.thueringen.de

REGIONALDIALOG KLIMASCHUTZ DES ILM-KREISES



Wir machen Klimaschutz-GEMEINSAM!

Regionaldialog: Klimaschutz als Beitrag zur Regionalentwicklung im Ilm-Kreis 6. /7. Oktober 2021 in Ilmenau

Adresse: Schülerfreizeitzentrum Ilmenau, Am Großen Teich 2, 98693 Ilmenau

Tag 1 [6	. Oktober 2021]
09:30	Ankommen und Registrierung bei Tee und Kaffee
10:00	Begrüßung und kommunaler Klimaschutz und Regio-
	nalentwicklung im Ilm-Kreis und in Höxter (NRW)
	Petra Enders, Landrätin Ilm-Kreis
	Dr. Daniel Schultheiß, Oberbürgermeister Ilmenau
	Felix Schmigalle, Klimaschutzmanager des Ilm-Kreises
	Martina Krog, Carolin Röttger, Klimaschutzbeauftragte Landkreis Höxter (NRW)
10:20	Vorstellungsrunde und Hintergrund
10.20	
11.00	adelphi
11:00	Klimaschutz in Thüringen - Land und Kommunen Hand in Hand
	Dr. Martin Gude, Leiter der Abteilung 3 "Energie und Klima" im Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz Thüringen
11:15	Kaffee- und Teepause
11:40	Energiewende und Mobilitätswende - Stellschrauben für den kommunalen Klimaschutz
	Hans Hertie, ifeu-Institut für Energie- und Umweltfor-
	schung Heidelberg gGmbH
12:00	Energiesystemanalyse im Ilm-Kreis - Lokale Energie-
	märkte als Bindeglied zwischen regionaler und zent- raler Energiewende
	Maximilian Martin, Hochschule Stuttgart, EnSys-LE
	Energiesystemanalyse
12:20	Workshop
14:15	Praxisbeispiel 1: Wertschöpfung und Energiewende im Ilm Kreis
	Matthias Schlegel, Vorstand Bürgerkraft Thüringen eG-Energiegenossenschaft Ilm-Kreis
14:35	Praxisbeispiel II: Biomassehof und Bioenergieregion in Höxter
	Jens Hoppe, Geschäftsführer Betriebshilfsdienst &
	Maschinenring Häxter-Warburg e.V.
15:00	Diskussion, Vertiefung und Austausch
15:15	Pause und Abfahrt zur Exkursion
15:45	Exkursion zum Holzheizkraftwerk: CO2 neutrale Wär-
13.43	meversorgung in Ilmenau
	Marcus Vogeter, Veit Sengeboden, Itmenauer Wär-
	meversorgung GmbH
16:45	Ausblick und Abschlussrunde
10.45	adelphi
17:00	Ende
	Informelles Abendessen
18:00	Informelles Abendessen
- 0.5-	. Oktober 2021]

Ankommen und Registrierung bei Tee und Kaffee



09:30	Begrüßung und Vorstellung
	adelphi
09:50	Mobilität(swende) - Praxisbeispiel autonomes Busprojekt in Ilmenau
	Constantin Pitzen, Büro autoBus Berlin
10:10	Praxisbeispiel II: Initiierung eines Kreisweiten Car-
	Sharing Projekts in Höxter
	Kreis Höxter
10:40	Mobilitätswende mit Bürgerbeteiligung
	Elke Bouillon, ISME - Institut StadtiMobilitätlEnergie,
	Erfurt
11:00	Kaffee- und Teepause
11:20	Finanzierungsmöglichkeiten für den kommunalen Klimaschutz
11:45	Diskussion & Zukunftswerkstatt
12:45	Abschluss
13:00	Ausgedehntes gemeinsames Mittagessen und Ende der Veranstaltung

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT

Schülerfreizeitzentrum Ilmenau, Am Großen Teich 2, 98693 Ilmenau

EXKURSION (TAG 1)

Klimaprojekt Ilmenauer Wärmeversorgung

15:45 Uhr, Treffpunkt: Am Werktor der Ilmenauer Wärmeversorgung GmbH Gewerbepark

"Am Wald" 18, 98693 Ilmenau (bzw. gemeinsames Laufen vom Veranstaltungsort)

REGISTRIERUNG

Bitte registrieren Sie sich für eine verbindliche Teilnahme am Regionaldialog hier: https://mand-kreis-gemeinde.de/06-07-Okt-ilmenau registrierung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

INFORMELLES ABENDESSEN AM 13.09.

Am 06.10. um ca. 18:00 Uhr findet im Anschluss des ersten Tages ein informelles Abendessen (auf Selbstzahlerbasis) zur Vernetzung und lockerem Austausch im "Aqui Pub & Bar" (Am Markt 3, 98693 Ilmenau) statt.

KONTAKT VOR ORT

LKG - Team adelphi +49 (30) 89 000 68 - 497 weitzPadelphi.de

KONTEXT

Der Regionaldialog findet im Rahmen des NKI-ge förderten Projektes LAND-KREIS-GEMEINDE statt. Das Vorhaben unterstützt Landkreise und ihre Kommunen dabei, Klimaschutzvorhaben im Sinne der Regionalentwicklung auszuarbeiten und umzusetzen. Das Projekt wurde von adelphi research gGmbH zusammen mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg durchgeführt.







TERMINANKÜNDIGUNGEN DER VHS ARNSTADT-ILMENAU

Herbstsemester 2021

Liebe Kursteilnehmer*Innen, liebe Freundinnen der Volkshochschule,

am Montag, den 06.09.2021 begannen zahlreiche Kurse in allen Fachbereichen an allen unseren Standorten.

Wir müssen darauf hinweisen, dass das Kursgeschehen von der jeweils aktuellen Pandemielage, der gültigen Landesverordnung und den aktuellen Hygienebestimmungen (ggf.Test-/Nachweispflicht) abhängig ist. Daher ist die Planung und Durchführung von Kursen mit vielen Unsicherheiten und eventuellen kurzfristigen Veränderungen verbunden.

Bitte beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise zu Ihrer Teilnahme am Kurs:

Es ist absehbar, dass für Ihre Teilnahme an unseren Kursen im Herbstsemester 2021 die sog. 3G-Regel (getestet, genesen, geimpft) gelten wird.

Die Überprüfung erfolgt wahrscheinlich durch Ihren Dozenten. Wir bitten Sie, für sich persönlich vor Kursbeginn zu prüfen, welche Auswirkungen die 3G-Regel während der GESAMTEN Kursdauer haben kann (ggf. kostenpflichtige Tests vor jedem Kurstag, laut Bundesgesetz).

Im Zuge dessen verweisen wir auf unsere uneingeschränkt gültigen AGB, insbesondere auf Ihr Kündigungsrecht.

Bei weitergehenden Fragen können Sie sich gern an uns wenden.

Unsere gewohnten Öffnungszeiten gelten wieder:

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr & 13:00 Uhr - 16:30 Uhr Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr & 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch 13:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr & 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Wir freuen uns, Sie wieder zahlreich in unserer vhs begrüßen zu dürfen!

Ihr Team der vhs-Arnstadt-Ilmenau

Kontakt

Arnstadt: Tel: 03628 / 61 07 - 0,

E-Mail: anmeldung@vhs-arnstadt-ilmenau.de

Ilmenau: Tel: 03677 / 64 55 - 0,

E-Mail: office@vhs-arnstadt-ilmenau.de

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau.



Fachbereich Gesellschaft / Umwelt



Ilmenau

Was macht mein Kind am Handy!? Apps entdecken, testen und verstehen. *NEU*

Dauer: 6 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett

Entgelt: 19,20 € bei 8 TN Termin: 22.09.2021 Modus: Mi 16:00

- 17:30 Uhr

Vortrag: Alltagshelfer Smartphone - Ihr Freund in (fast) allen Lebenslagen

Dauer: 2 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 5 € Termin: 28.09.2021 Modus: Mo 19:00 - 20:30 Uhr

Lehmbau

Dauer: 20 UE, Ort: im Kreisgebiet - Adresse nach Anmeldung Entgelt: 114,00 €, Termin: 02.10.21, Modus: Sa. 13:00 - 18:00 Uhr

sicher mobil - Verkehrssicherheit für Senioren

05.10.2021: Verkehrsunfall - Verhalten am Unfallort "Erste Hilfe" Dauer: 2 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: entgeltfrei, Termin: 05.10.21, Modus: Di. 09:30 - 11:00 Uhr



Vortrag: Das liebe Geld! Ihre Finanzen im Griff

Dauer: 1 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: kostenlos Termin: 19.10.2021 Modus: Di 20:15 - 21:00 Uhr

EXPERT Hundeführerschein NEU!!!

Expertenwissen rund um den Hundeführerschein Dauer: 12 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 213 - Kreativraum Entgelt: 179,00 €, Termin: 23.10.21, Modus: Sa. 09:30 - 16:30 Uhr

Sicher und richtig verkaufen mit eBay-Kleinanzeigen

Dauer: 9 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett Entgelt: 28,80 € bei 8 TN Termin: bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl Modus: Mo 18:30 - 20:45 Uhr

Das liebe Geld! Ihre Finanzen im Griff

Dauer: 6 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett Entgelt: 19,20 € bei 8 TN Termin: bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl Modus: Mi 18:00 - 19:30 Uhr

Fachbereich Kultur



Arnstadt

Workshop Zeichnen mit Farb- und Aquarellstiften - Hybrid-Kurs: präsent/online

Dauer: 2 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.6

Entgelt: 9,00 €, Termin: 24.09.21, Modus: Fr. 16:00 - 17:30 Uhr

Visuelles Gestalten I

Dauer: 48 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.5 Keramikraum Entgelt: 144,00 €, Termin: 24.09.21, Modus: Fr. 18:30 - 21:00 Uhr

Workshop Abstrakte Aquarellmalerei NEU!

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.7

Entgelt: 16,00 €, Termin: 25.09.21, Modus: Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

Schmieden und Holz

Dauer: 24 UE, Ort: Künstlerwerkstatt Görbitzhausen

Entgelt: 129,60 €, Termin: 25.09.21, Modus: Sa. 09:30 - 15:00 Uhr

Gitarrenkurs: Erwachsene/Senioren (für Anfänger)

Dauer: 12 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 0.3 Fitnessraum

Entgelt: 60,00 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 19:00 - 20:00 Uhr

Gitarrenkurs: Ensemblespiel für Erwachsene/Senioren (mit Vorkenntnissen)

Dauer: 12 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 0.3 Fitnessraum
Entgelt: 60 00 € Termin: 28 09 21 Modus: Di 10:30 - 11:

Entgelt: 60,00 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 10:30 - 11:30 Uhr

Salsa - Anfänger

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 0.3 Fitnessraum Entgelt: 134,00 €, Termin: 01.10.21, Modus: Fr. 16:00 - 17:30 Uhr

Aufbaukeramik. Kurs für Anfänger

Dauer: 15 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.5 Keramikraum Entgelt: 82,50 €, Termin: 02.10.21, Modus: Sa. 10:00 - 12:15 Uhr

Mal- und Zeichenkurs für Senioren NEU!!!

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.5 Keramikraum Entgelt: 64,00 €, Termin: 04.10.21, Modus: Mo. 10:00 - 11:30 Uhr

Abstrakte Aquarellmalerei NEU!!!

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.5 Keramikraum Entgelt: 64,00 €, Termin: 06.10.21, Modus: Mi. 18:30 - 20:00 Uhr

Kreativ sein mit Glas - Erntedank

Dauer: 3 UE, Ort: Glaskunst Antje Kruckow in Oberwillingen Entgelt: je 15,00 €, Termin: 08.10.21, Modus: Kurs 1: Fr. 10:00 - 12:15 Uhr, Kurs

2: Fr. 15:00 - 17:15 Uhr, Kurs 3: Fr. 18:30 - 20:45 Uhr

Kreativ sein mit Glas - Herbstwirbel

Dauer: 3 UE, Ort: Glaskunst Antje Kruckow in Oberwillingen Entgelt: je 15,00 €, Termin: Fr. 22.10.21, Modus: Kurs 1: 15:00 -

17:15 Uhr, Kurs 2: 18:30 - 20:45 Uhr

Workshop Zeichnen mit einem Kugelschreiber - Hybrid-Kurs: präsent u. online

Dauer: 2 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.6

Entgelt: 9,00 €, Termin: 22.10.21, Modus: Fr. 16:00 - 17:30 Uhr

Ilmenau

Stepptanz für Anfänger NEU!

Dauer: 8 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 41,05 €, Termin: 21.09.21, Modus: Di. 18:30 - 19:30 Uhr

Keramikkurs am Vormittag NEU!

Dauer: 11 UE, Ort: vhs Ilmenau Keramikatelier

Entgelt: 73,30 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 10:00 - 11:30 Uhr

Freies Malen und Zeichnen für Kinder und Jugendliche

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 88,00 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 16:00 - 17:30 Uhr

Nähkurs für Anfänger

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 213 - Kreativraum

Entgelt: 70,00 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 18:00 - 21:00 Uhr

Arbeiten und Gestalten mit Ton - Keramikkurs 1

Dauer: 13 UE, Ort: vhs Ilmenau Keramikatelier

Entgelt: 73,50 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 18:30 - 20:00 Uhr

Nähkurs für Anfänger - Weiterführung

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 213 - Kreativraum

Entgelt: 70,00 €, Termin: 01.10.21, Modus: Fr. 17:00 - 20:00 Uhr

Spaß am Zeichnen und Illustrieren (für Anfänger) NEU!

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 213 - Kreativraum

Entgelt: 81,00 €, Termin: 04.10.21, Modus: Mo. 18:00 - 20:15

Uhr

Spinnen mit der Handspindel. Kurs für Anfänger NEU!

Dauer: 8 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 36,00 €, Termin: 04.10.21, Modus: Mo. 19:00 - 20:30

Uhr

Mixed-Media Kreativkurs. Variationen der Spachteltechnik

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Kreativraum Untergeschoß

Entgelt: 72,00 €, Termin: 05.10.21, Modus: Di. 18:00 - 19:30 Uhr

Zeichenkurs für Anfänger NEU!

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 82,80 €, Termin: 07.10.21, Modus: Do. 18:30 - 21:00 Uhr

Workshop Buchbinden - Buch mit Einband NEU!

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Kreativraum Untergeschoß

Entgelt: 16,00 €, Termin: 20.10.21, Modus: Mi. 18:00 - 21:00 Uhr

Workshop Schachtelbau

Dauer: 8 UE, Ort: vhs Kreativraum Untergeschoß

Entgelt: 31,20 €, Termin: 10.11.21, Modus: Mi. 18:00 - 21:00 Uhr

So richtig Ambitioniert Fotografieren: Fotokurs für Fortgeschrittene

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 73,50 €, Termin: 10.11.21, Modus: Mi. 17:00 - 19:15 Uhr

Gräfenroda

Sütterlin - altdeutsche Handschrift

Dauer: 16 UE, Ort: AWO Gräfenroda

Entgelt: 51,20 €, Termin: 22.09.21, Modus: Mi. 19:00 - 20:30 Uhr

Orientalischer Tanz

Dauer: 12 UE, Ort: Turnhalle Gräfenroda

Entgelt: 96,00 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 19:00 - 20:00 Uhr

Fachbereich Gesundheit



Arnstadt

Für alle Gesundheitskurse sind eigene Kursmaterialien mitzubringen (Matte, Sitzkissen usw.)

Eine tolle Knolle

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.11 Küche

Entgelt: 15,20 €, Termin: 06.10.21, Modus: Mi. 18:00 - 21:00

Uhr

Die Wissenschaft hinter 100 Jahre Leben - Vortragsreihe - Neu!!

Dauer: 8 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.9

Entgelt: 37,60 €, Termin: 08.10.21, Modus: Fr. 18:00 - 19:30 Uhr

Mit Leichtigkeit und Lebensfreude durch den Alltag

Dauer: 2 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 0.3 Fitnessraum

Entgelt: 12,80 €, Termin: 09.10.21, Modus: Sa. 9:30 - 11:00 Uhr

Suppen - einfach lecker

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.11 Küche

Entgelt: 15,20 €, Termin: 13.10.21, Modus: Mi. 18:00 - 21:00

Uhr

Lieber leichter - Ausgewogen essen und genießen NEU!!

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.11 Küche

Entgelt: 82,00 €, Termin: 13.10.21, Modus: Mi. 18:00 - 21:00

Uhr

Gegen jedes "Wehwehchen" ist ein Kraut gewachsen - Heilkräuterapotheke selbst gemacht Neu!!

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.11 Küche

Entgelt: 25,60 €, Termin: 30.11.21, Modus: Di. 18:00 - 21:00 Uhr

Ilmenau

Für alle Gesundheitskurse sind eigene Kursmaterialien mitzubringen (Matte, Sitzkissen usw.)

Autogenes Training

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 82,00 €, Termin: 23.09.21, Modus: Do. 16:30 - 18:00 Uhr

Vin To Yin Yoga - Neu!!

Dauer: 12 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 112 - Meditationsraum Entgelt: 39,20 €, Termin: 24.09.21, Modus: Fr. 15:00 - 16:00 Uhr

Gähntraining - ein natürlicher Weg zu Entspannung und Wohlbefinden - Workshop NEU!!

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 112 - Meditationsraum Entgelt: 22,00 €, Termin: 25.09.21, Modus: Sa. 9:00 - 12:30 Uhr

Selbstsicher Stress begegnen - ganzheitliche Stressbewältigung Neu!!

Dauer: 13,33 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 68,65 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 20:00 - 21:00 Uhr

Mamalates - Mix aus Pilates und Ausdauertraining für Mamas nach einer Schwangerschaft (MIT oder OHNE Baby) NEU!!

Dauer: 12 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 112 - Meditationsraum Entgelt: $84,00 \in$, Termin: 01.10.21, Modus: Fr. 9:30 - 10:30 Uhr

Taijiquan

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 62,80 €, Termin: 01.10.21, Modus: Fr. 16:00 - 17:00 Uhr

Yoga für Erfahrene und Fortgeschrittene - Workshop Neu!!

Dauer: 3 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 112 - Meditationsraum Entgelt: 21,80 €, Termin: 02.10.21, Modus: Sa. 9:00 - 11:15 Uhr

Vortrag: Tinnitus - Wege zu einem neuen Hörerlebnis

Dauer: 2 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: entgeltfrei, Termin: 05.10.21, Modus: Di. 18:00 - 19:30 Uhr

Eine kulinarische Reise nach Indien

Dauer 4 UE, Ort: Club LebensArt

Entgelt: 23,80 €, Termin: 08.10.21, Modus: Fr. 17:00 - 20:00 Uhr

Taping für den Hausgebrauch

Dauer: 6 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 36,00 €, Termin: 11.10.21, Modus: Mo. 16:30 - 18:00 Uhr

Felden krais® Workshop

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 112 - Meditationsraum Entgelt: 20,80 €, Termin: 16.10.21, Modus: Sa. 9:00 - 12:30 Uhr

Gegen jedes "Wehwehchen" ist ein Kraut gewachsen - Heilkräuterapotheke selbst gemacht Neu!!

Dauer: 4 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 214 - Klubraum

Entgelt: 25,60 €, Termin: 19.10.21, Modus: Di. 18:00 - 21:00 Uhr

Mit Leichtigkeit und Lebensfreude durch den Alltag

Dauer: 2 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 106 - Veranstaltungsraum Entgelt: 12,80 €, Termin: 23.10.21, Modus: Sa. 9:30 - 11:00 Uhr

Online

Yoga für Erfahrene und Fortgeschrittene - online Neu!!

Dauer: 8 UE, Ort: vhs.cloud

Entgelt: 30,00 €, Termin: 22.09.21, Modus: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Fachbereich Fremdsprachen



Arnstadt

Arabisch A1 - Anfänger NEU!

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 3.17

Entgelt: 84,80 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 17:15 - 18:45 Uhr

Englisch A1 - Anfänger

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.9

Entgelt: 50,60 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 17:00 - 18:30 Uhr

Englisch A1/I für Senioren

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.6

Entgelt: 54,00 €, Termin: 23.09.21, Modus: Do. 09:00 - 10:30 Uhr

Französisch A1/I - Weiterführung

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 1.4

Entgelt: 95,60 €, Termin: 22.09.21, Modus: Mi. 18:00 - 19:30 Uhr

Italienisch A1 - Anfänger

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Arnstadt Raum 2.9

Entgelt: 65,00 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 18:00 - 19:30 Uhr

Ilmenau

Arabisch A1 - Anfänger für Studierende (Credit Points) (auch

für Nicht-Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 310

Entgelt: 138,80 €, Termin: 14.10.21, Modus: Do. 18:30 - 20:00 Uhr

Chinesisch A1 - Anfänger NEU!

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 103

Entgelt: 75,80 €, Termin: 30.09.21, Modus: Do. 17:30 - 19:00 Uhr

Chinesisch für Kinder

Dauer: 9 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 103

Entgelt: 38,90 €, Termin: 30.09.21, Modus: Do. 16:30 - 17:15 Uhr

Englisch A1 - Anfänger

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 103

Entgelt: 50,60 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 16:30 - 18:00 Uhr

Englisch A1 - Anfänger für Senioren

Dauer: 10 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 202

Entgelt: 41,00 €, Termin: 15.11.21, Modus: Mo. 10:45 - 12:15 Uhr

English B2/I - Weiterführung

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 102

Entgelt: 77,20 €, Termin: 07.10.21, Modus: Do. 17:30 - 19:00 Uhr

Englisch B2 für Senioren

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 201

Entgelt: 82,00 €, Termin: 21.09.21, Modus: Di. 10:45 - 12:15 Uhr

English B2 Conversation

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 309

Entgelt: 54,00 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 18:00 - 19:30 Uhr

Italienisch A1 - Anfänger

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 310

Entgelt: 65,00 €, Termin: 29.09.21, Modus: Mi. 18:30 - 20:00 Uhr

Japanisch A1 - Anfänger für Studierende (Credit Points) (auch

für Nicht-Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 138,80 €, Termin: 15.10.21, Modus: Fr. 16:30 - 18:00 Uhr

Japanisch A1/I für Studierende (Credit Points) (auch für Nicht-Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 138,80 €, Termin: 15.10.21, Modus: Fr. 10:45 - 12:15 Uhr

Japanisch A1/I für Studierende (Credit Points) (auch für Nicht-Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 138,80 €, Termin: 15.10.21, Modus: Fr. 14:45 - 16:15 Uhr

Japanisch A1/II für Studierende (Credit Points) (auch für Nicht-

Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 138,80 €, Termin: 15.10.21, Modus: Fr. 09:00 - 10:30 Uhr

Japanisch B1/I für Studierende (Credit Points) (auch für Nicht-

Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 302

Entgelt: 162,80 €, Termin: 15.10.21, Modus: Fr. 13:00 - 14:30 Uhr

Norwegisch A1 - Anfänger

Dauer: 16 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 310

Entgelt: 74,00 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 17:15 - 18:45 Uhr

Spanisch A1 - Anfänger

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 102

Entgelt: 48,80 €, Termin: 28.09.21, Modus: Di. 19:00 - 20:30 Uhr

Spanisch A1/1

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 101

Entgelt: 54,20 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 17:30 - 19:00 Uhr

Spanisch A1/II A2/I

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 102

Entgelt: 75,80 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 19:00 - 20:30 Uhr

Spanisch A2 - Wiederholung und Festigung

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 309

Entgelt: 65,00 €, Termin: 30.09.21, Modus: Do. 18:45 - 20:15 Uhr

Spanisch B1/11 - Weiterführung

Dauer: 20 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 103

Entgelt: 62,00 €, Termin: 27.09.21, Modus: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

Spanisch B2 - Lektüre, Textproduktion und Konversation

Dauer: 18 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 101

Entgelt: 75,80 €, Termin: 29.09.21, Modus: Mi. 18:15 - 19:45 Uhr

Online

Schwedisch A1/1 für Studierende (Credit Points) - online (auch

für Nicht-Studierende)

Dauer: 24 UE, Ort: vhs.cloud

Entgelt: 138,80 €, Termin: 12.10.21, Modus: Di. 19:30 - 21:00 Uhr

Fachbereich EDV / Beruf



Ilmenau

Erste Schritte am Computer (Kurs 1)

Dauer: 12 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett

Entgelt: 64,80 € bei 8 TN Termin: 28.09.2021 Modus: Di 9:15 -

11:30 Uhr

Zweite Schritte am Computer (Kurs 1)

Dauer: 12 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett

Entgelt: 64,80 € bei 8 TN Termin: 23.09.2021 Modus: Mo 14:15

- 16:30 Uhr

MS Word und MS Excel Grundlagen

Dauer: 15 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett

Entgelt: 81 $\uprescript{\mathfrak{E}}$ bei 8 TN Termin: 23.09.2021 Modus: Do 18:00 -

20:15 Uhr

verschiedene Kurse MS Office (Word, Excel, Outlook)

Vormittags/abends. Für genauere Informationen melden Sie

sich bitte im Fachbereich.

Erste Schritte am Smartphone und Tablet (Kurs 1)

Dauer: 9 UE, Ort: vhs Ilmenau SR 104 - PC-Kabinett

Entgelt: 48,60 € bei 8 TN Termin: 11.11.2021 Modus: Do 9:15

- 11:30 Uhr

ANSCHLUSS- UND ÜBERLASSUNGSZWANG IM ILM-KREIS GILT AUCH FÜR GEWERBETREIBENDE

Gewerbliche Siedlungsabfälle, die nicht verwertet werden können und demzufolge zur Beseitigung anfallen, müssen dem zuständigen öffentlich-rechtlichen überlassen sorgungsträger werden. So schreibt es die Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) vom 18. April 2017 vor. Für alle Gewerbe welche im Ilm-Kreis tätig sind, ist der Ilm-Kreis, Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis, zuständig.

Die Gewerbeabfallverordnung ist in erster Linie eine Abfalltrennverordnung. Erst dann, wenn eine Abfalltrennung nach den Vorgaben von § 3 Abs. 2 GewAbfV nicht möglich oder nicht zumutbar ist, dürfen die Abfälle als Gemisch erfasst werden. Daran schließt sich die Pflicht zur Vorbehandlung und zum Schluss die Pflicht zur energetischen Verwertung an.

In § 7 Abs. 2 GewAbfV gibt es eine klare Regelung: "Erzeuger und Besitzer haben für die Überlassung Abfallbehälter des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers oder eines von ihm beauftragten Dritten in angemessenem Umfang nach den näheren Festlegungen des öffentlichrechtlichen Entsorgungsträgers, mindestens aber einen Behälter zu nutzen."

Damit geht der Gesetzgeber davon aus, dass grundsätzlich bei jedem Erzeuger und Besitzer von gewerblichen Siedlungsabfällen Abfälle anfallen, die nicht verwertet werden können und deshalb als Abfälle zur Beseitigung anzusehen sind. Abfälle wie z. B. Hygieneartikel, Staubsaugerbeutel, verschmutzte Papiere, verunreinigte Wertstoffe, Putzlappen, Kehricht und andere Abfälle werden ähnlich wie auch in Privathaushalten im Restabfallbehälter entsorgt.

Im Ilm-Kreis ist die Entsorgung von gewerblichen Siedlungsabfällen entsprechend der GewAbfV klar geregelt. § 6 der Abfallwirtschaftssatzung des Ilm-Kreises besagt, dass Eigentümer bewohnter oder bebauter Grundstücke im Kreisgebiet verpflichtet sind, ihre Grundstücke an die öffentliche Abfallentsorgungseinrichtung des Landkreises anzuschließen und die bei ihnen anfallenden Abfälle zur Beseitigung dem Landkreis zu überlassen.

Für alle gewerblichen und öffentlichen Einrichtungen im Landkreis bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis ein umfangreiches Angebot zur ordnungsgemäßen Abfallentsorgung an: von dem Anschluss an die öffentliche Abfallentsorgung mit einer

regelmäßigen Abfuhr von Abfallbehältern bzw. Leerung von Containern auf Abruf bis zur Selbstanlieferung an den Entsorgungsanlagen.

Bei einer Veranlagung über Einwohnergleichwerte (EGW) und Nutzung mindestens eines Behälters für Restbzw. Bioabfall, sind folgende Leistungen mit in der Gebühr enthalten:

- Papiertonne und gelbe Tonne bis 1,1 m³
- Sperrmüllentsorgung
- Sonderabfallkleinmengenentsorgung am Schadstoffmobil (bis 100 kg pro Anlieferung)

Für die Bereitstellung von Abfallbehältern wenden Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch an den Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis (AIK).

Wir weisen darauf hin, dass alle Gewerbetreibende des Ilm-Kreises dazu verpflichtet sind, selbstständig die Aufstellung und Entsorgung von Restabfallbehältern beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Ilm-Kreis (AIK) zu beantragen.

Papier/Pappe sowie Leichtverpackungen, welche über dem Maße haushaltsüblicher Mengen anfallen, sind unter der Maßgabe des Verpackungsgesetzes und der Gewerbeabfallverordnung zu entsorgen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis möchte aus gegebenem Anlass alle Gewerbetreibenden darauf hinweisen, dass die Wertstoffcontainer-Standplätze in den Städten und Gemeinden des Landkreises ausschließlich für Verkaufsverpackungen des privaten Endverbrauchers vorgesehen sind.

Große Mengen Verpackungen sowie Transport und Umverpackungen sind direkt an den Hersteller bzw. Vertreiber zurückzuführen. Nach § 15 Verpackungsgesetz sind Hersteller und Vertreiber von Transport-, Verkaufs- und Umverpackungen, die typischerweise nicht bei privaten anfallen, Endverbrauchern dazu verpflichtet, diese unentgeltlich vom Gewerbe zurück zu nehmen, um sie wiederzuverwenden bzw. dem Recycling zuzuführen. Ist eine Rückgabe der Verpackungen an den Hersteller bzw. Vertreiber nicht möglich, muss die Verwertung über entsprechende Entsorgungsfachbetriebe realisiert

Bei Fragen hierzu hilft der Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis unter Telefon 03628 738-921 gern weiter.

Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis

SPERRMÜLL RICHTIG ENTSORGEN

Immer wieder kommt es vor, dass zur Sperrmüllentsorgung Abfälle bereitgestellt werden, die kein Sperrmüll sind. So stehen mitunter Fenster und Türen, Holz von abgerissenen Schuppen oder Kleintierställen, Bauschutt, Schrott, Elektrogeräte, Autoreifen sowie Plastiksäcke gefüllt mit Restmüll am Straßenrand. Alle diese Abfälle dürfen nicht über die Sperrmüllsammlung entsorgt werden. Diese Abfälle werden, sofern sie zur Sperrmüllentsorgung bereitgestellt werden, durch die Besatzung des Müllfahrzeuges mit einem roten Aufkleber "Kein Sperrmüll!" gekennzeichnet.

Der Besitzer der Abfälle ist dafür verantwortlich, dass diese Abfälle richtig entsorgt werden. Bei Fragen hierzu hilft die Abfallberatung des Ilm-Kreises unter Telefon 03628 738-921.

Als Sperrmüll können z. B. folgende Gegenstände entsorgt werden: Couchgarnitur, Sessel, Stuhl, Sitzbank, Tisch, Schrank, Kommode, Regal, Garderobe, Bettgestell (nicht aus Metall), Matratze, Steppdecke, Federbett, Kissen, Teppich, Fußbodenbelag, Laminat, Parkett, Paneele, Spiegel, Bilder, Rollo, Gardinenstange, Kinderwagen, Kindersitz, große Kinderspielsachen, Schlitten, Badewanne und Duschbecken aus Acryl.

Nicht zum Sperrmüll gehören z. B. Restabfall und Behältnisse gefüllt mit Restabfall, Bauholz, Bretter, Holz aus Verschlägen und Verkleidungen, Fenster, Türen, Gartenzaun, Bauschutt, Abfälle aus Um- und Ausbauten, Elektroschrott, Schrott, gefährliche Abfälle, Druckbehälter, Kfz-Teile, Autoreifen und Alttextilien.

Der Sperrmüll ist frühestens am Abend vor dem Entsorgungstermin bereit zu stellen, damit niemand die Gelegenheit hat, unbefugt den Sperrmüllhaufen zu durchwühlen oder weitere Abfälle dazu zu stellen. Wer Sperrmüll entgegen diesen Bestimmungen früher als am Vorabend des Abholtermins bzw. erst nach der bereits erfolgten Entsorgung bereitstellt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeiten können nach § 31 der Abfallwirtschaftssatzung des Ilm-Kreises mit einer Geldbuße geahndet werden. Doch eine Sperrmüllentsorgung kann so einfach sein.

Im Ilm-Kreis kann die Sperrmüllabholung ohne Zusatzgebühr zweimal im Jahr bis 1 m³ je Einwohner bzw. Einwohnergleichwert durch den Grundstückseigentümer beantragt werden. Voraussetzung

der Anschluss des Grundstückes/der Einrichtung an die öffentliche Abfallentsorgung im Ilm-Kreis. Das entsprechende Formular finden Sie im Downloadbereich auf der Homepage des AIK www.aik. ilm-kreis.de bzw. wird dem Grundstückseigentümer mit dem Gebührenbescheid Anfang des Jahres zugeschickt. Mit diesem Formular ist es ebenfalls möglich, Sperrmüll an der Müllumladestation Wolfsberg und der Verbandsdeponie Rehestädt bis zur berechtigten Menge gebührenfrei anzuliefern. Darüber hinausgehende Mengen sind gebührenpflichtig. Bei größeren Mengen (z. B. Haushaltsauflösungen) bietet der AIK gebührenpflichtigen einen Containerservice an.

Für den Fall, dass die Möbel o. a. Gegenstände noch brauchbar und zu schade zum wegwerfen sind, können diese auch über eine Möbelkammer einen neuen Besitzer finden. Vereinbaren Sie einen Termin mit einer der Möbelkammern im Ilm-Kreis. Die Telefonnummern finden Sie auf der Homepage aik. ilm-kreis.de oder können bei der Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes Ilm-Kreis erfragt werden.

Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis





Impressum

Herausgeber: Ilm-Kreis

Verantwortlich für amtlichen Teil: Romy Willuhn, Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Telefon: 03628 738116, Fax: 03628 738111, E-Mail: amtsblatt@ilm-kreis.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Ronald Koch, erreichbar unter

Tel.: 0175 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Zuständig für Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschied-licher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Herstellung: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@ wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21 Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungs- und Verbreitungsweise: Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Ilm-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt Ilm-Kreis

(Anschrift siehe oben) bezogen werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter "Wahlwerbung und/ oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

INFORMATIONEN DER UNTEREN NATURSCHUTZBEHÖRDE - ZIEHEN ODER BLEIBEN: WIE VÖGEL DIE KALTE JAHRESZEIT ÜBERSTEHEN

Langsam wird es ruhiger und leiser in der Natur. In den Städten sind die Rufe der Mauersegler verklungen. Sie sind schon im August in ihre afrikanischen Winterquartiere gezogen. Mit ihren langen, schmalen Schwingen erreichen Mauersegler Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 200 km pro Stunde - Sie sind perfekt an das Fliegen angepasst. Fast alles erledigen sie im Flug: Essen, Trinken, Baden, Schlafen und Paaren. Nur zum Brüten brauchen Mauersegler festen Grund unter den winzigen Füßen. Versteckt in Spalten und kleinen Hohlräumen an Gebäuden, meist unbemerkt von ihren menschlichen Mitbewohnern, ziehen sie eine Brut groß. Geeignete Brutplätze werden jedes Jahr wieder genutzt. Daher sind die Brutplätze auch gesetzlich geschützt und dürfen nicht beseitigt oder die Zugänge versperrt werden. Sollten insbesondere bei Dachsanierungen der Verdacht auf Mauerseglerbrutplätze bestehen bzw. bei Arbeiten Brutplätze vorgefunden werden, wenden Sie sich umgehend an die untere Naturschutzbehörde. Etwas länger bleiben unsere Schwalben. Im Spätsommer, nach der Brutzeit, sammeln sich Schwalben oft in großen Scharen auf Leitungsdrähten

oder Dächern und der zwitschernde Chor ist weithin zu hören. Dann dauert es meist nicht mehr lange und sie machen sich auf den langen Weg in ihre Winterquartiere, die sich von den ostafrikanischen Savannengebieten bis nach Südafrika erstrecken. Zurück bleiben nur die kunstvollen Lehmnester von Mehl- und Rauchschwalbe. 700 bis 1.500 Lehmkügelchen verbauen die Schwalben für ihre Nester viel Arbeit. Doch die Nester werden viele Jahre genutzt. So reparieren die Schwalben nach ihrer Ankunft im Frühjahr zuerst ihre Nester. Wenn das Nest abgefallen ist oder gar zerstört wurde, werden die Schwalben versuchen am selben Standort ein neues zu bauen. Denn Schwalben sind brutplatztreu. Das ist auch der Grund, warum die Nester unter Naturschutz stehen, auch wenn die Tiere in ihren Winterquartieren sind und die Nester nicht nutzen.

Sie können die fleißigen Häuslebauer im nächsten Jahr gern unterstützen, indem Sie eine flache Schale mit einem Gemisch aus Lehm und Strohhäcksel, dass stets feucht gehalten wird, nicht weiter als 300 m vom Brutplatz der Mehl- und Rauchschwalben aufstellen. Die Schale sollte nicht zu weit entfernt sein,

ansonsten trocknet der Lehm unterwegs aus und die Tiere können ihn dann schlecht verbauen.

Nicht alle Vögel ziehen in den Süden, etliche verbringen den Winter auch bei uns. Einige, wie Blau- und Kohlmeise, Rotkehlchen, Buchfink lassen sich dann am Futterhäuschen beobachten. Die kalten Nächte verbringen sie meist in dichten Gebüschen, Hecken oder Baumhöhlen, auch Nistkästen werden gerne zum Übernachten genutzt.

Wenn Sie die jährliche Reinigung Ihrer Nistkästen im Spätsommer verpasst haben, warten Sie deshalb lieber bis zum nächsten Frühjahr. So stören Sie keine Meise oder gar eine Haselmaus, die es sich im Kasten gemütlich gemacht hat. Aus diesem Grund können Sie auch schon im Herbst neue Nistkästen im Garten aufhängen, so schaffen Sie ein zusätzliches Angebot an Höhlungen für Ihre Wintergäste. Ein Garten mit einer schönen dichten Hecke, einigen beerentragenden Gehölzen

Ein Garten mit einer schönen dichten Hecke, einigen beerentragenden Gehölzen (Weißdorn, Vogelbeere, Kornelkirsche, etc.), viele nicht geschnittenen Samenstände von Stauden und kleine Laubhaufen als Verstecke für überwinternde Insekten ist daher ein Paradies für so manchen Wintervogel. So können Sie

mit einem vogelfreundlichen Garten nicht nur Grünfink, Stieglitz, Zaunkönig, Feldsperling über die kalte und nahrungsarme Zeit helfen.

Weitere Informationen:

Vogelfreundliche Garten Schweizer Vogelwarte vogelwarte.ch --> Vögel --> Ratgeber --> Der vogelfreundliche Garten

Schwalben und Mauersegler Gesellschaft zum Schutz von Mauerseglern:

https://www.mauersegler.com

NABU-Thüringen:

www.thueringen.nabu.de --> Tiere & Pflanzen --> Aktionen und Projekte: "Schwalben willkommen"

Weitere Beiträge mit Bezug zum Thema finden Sie u. a. im:

Amtsblatt Nr. 04-2019 Schwalben kehren heim

Amtsblatt Nr. 14-2019 Winterfütterung von Singvögeln

Amtsblatt Nr. 12-2020 Tiere im Winter

Die Ausgaben des Amtsblatts können Sie unter www.ilmkreis.de --> Landkreis / Veröffentlichungen / Amtsblatt einsehen.





BERATUNGSANGEBOT DES NABU ILMKREIS E.V. GUT ANGENOMMEN

"Mehr Blüten - mehr Insekten - mehr Vögel" war der Wunsch des NABU Ilmkreis e.V. für eine Beratungsaktion zur Umgestaltung von Grünflächen zu Blühwiesen. Dieser, in einigen Tageszeitungen und im Amtsblatt veröffentlichte Aufruf, sollte die Besitzer oder Verwalter von Grünflächen und Gärten anregen, auf ihren Grundstücken etwas mehr für die Artenvielfalt zu tun. Dazu haben wir auf Wunsch Beratung, aber auch die Versorgung mit geeigneten Saatgutmischungen. Nistkästen für verschiedene Vogel und Fledermausarten, Insektenhotels und Futterhäuschen angeboten.

Wie ist die derzeitige Bilanz dieser Aktion?

Wir wurden 42mal auf diesen Artikel hin angesprochen. Überwiegend Privatpersonen, aber auch Schulen, Kindergärten, Pflegeheime und Firmen haben sich zur Umgestaltung und besseren Ausstattung ihrer Flächen beraten lassen. Für 243 m² Wie-

senfläche konnten wir geeignete Samenmischungen aus regionaler Herkunft und 81 Nistkästen für verschiedene Vogelarten, Fledermauskästen, Insektenhotels und auch Futterhäuschen zur Verfügung stellen.

Nicht unerwähnt soll dabei

bleiben, dass wir auch 835,-€ Spendengelder überreicht bzw. überwiesen bekommen haben, die wir für die Materialkosten einsetzen werden. Vielen Dank an die Spender. Vielen Dank auch dem Grone Bildungszentrum. In deren Bildungsstätte in der Jugendstrafanstalt in Arnstadt wird ein Großteil der Nistkästen, die wir zur Verfügung stellen, gefertigt. Ebenso dankbar sind wir auch der IKL Ilmenau GmbH, die für uns zurzeit in einer Arbeitsgelegenheit mit Migranten Insektenhotels herstellen. Die in beiden Werkstätten geschaffenen Produkte dienen nicht nur den Nutzern in der Natur sondern auch der Persönlichtion der bei der Herstellung eingesetzten Personen.

Für uns als NABU ist das derzeitige gute Ergebnis dieser Aktion ein Schritt zu mehr natürlicher Entwicklung in unserem Umfeld, welche dringend notwendig ist. Hier können wir den verschiedensten Insekten- und Vogelarten einen Rückzugsraum verschaffen, von dem aus eine Wiederausbreitung gelingen kann. Diese Chance sollten wir unbedingt nutzen, denn einmal im Gebiet verlorengegangene Arten

sind nur schwer wieder anzusiedeln.

Selbstverständlich ist die Aktion mit dieser Auswertung nicht zu Ende. Wir sind weiterhin bereit alle Interessenten bei der Umgestaltung ihrer Grundstücke zu beraten und bieten auch, soweit vorhanden, geeignete Materialien zur Ergänzung und Ausgestaltung an.

Wolfgang Liebaug NABU - Ilmkreis e.V.



INFORMATIONEN DES FEUERWEHRVEREIN SCHMERFELD E.V.

Viele Schmerfelder Aktivitäten in einer anspruchsvollen Zeit - Feuerwehrverein Schmerfeld e.V. führte in den letzten beiden Jahren verschiedene Maßnahmen durch.

Im Dezember 2019 gestalteten unsere Frauen eine un-Schmerfelder vergessliche Dorfweihnacht. Die Musikformation "Thüringer Bergfeuer" sorgte mit volkstümlicher Musik, Märschen und Polkas für eine prächtige Stimmung bei den Gästen. Der Feuerwehrverein Schmerfeld e.V. war der offizielle Veranstalter und finanzierte die Musik. Diese für alle Gäste kostenlose Veranstaltung war ein niveauvolles Dankeschön für unsere Frauen anlässlich des Jubiläums "50 Jahre Frauenfeuerwehr Schmerfeld (1969-2019)". Daran schloss sich im Januar 2020 eine sehr informative Verkehrsteilnehmerschulung für alle Bürger unseres Ortes an, die von der Fahrschule "AGIL" durchgeführt wurde.

Dann kam die COVID 19-Pandemie und es konnte auf lange Sicht keine Veranstaltung und keine Zusammenkunft mehr realisiert werden.

keitsentwicklung und Integra-

Im Verlaufe des letzten Jahres tätigten wir einige Anschaffungen von Gebrauchsgegenständen für die künftigen Veranstaltungen unserer Einwohner, die zum großen Teil aus Mitteln des Feuerwehrvereins Schmerfeld e.V. finanziert wurden. Dazu zähle ein Kühlschrank, eine Kaffeemaschine, Koch- und Suppengefäße, ein großes Spielemagazin für Kinder, Schachfiguren, Mühledame-Spiel und weiteres.

Die Anschaffungen wurden mit kräftiger Unterstützung anderer Förderer und Sponsoren Durchgeführt:

- Thüringer Stiftung EhrenamtSparkasse Arnstadt-Ilmenau
- Jägdpächter Ludger Ferling aus Haltern am See (Ruhrgebiet), den wir bereits mit dem Titel "Förderer der Feuerwehr" auszeichnen konnten
- Ortsteilbürgermeister Dietmar Krause
- · Unternehmen und Einzelpersonen
- Unsere Stadt Arnstadt mit ihren vielfältigen Möglichkeiten

Wenn man aus dem Wipfratal kommt, ist dies hier wie "Schlaraffenland". Zu Beginn des Jahres 2021 gestalteten wir einen Holzschrank zur anschaulichen Aufbewahrung der von den Löschangriffsgruppen der FFW im letzten Jahrzehnt errungenen Pokale und Ehrungen. Der Feuerwehr- Wettkampfsport war über viele Jahre hinweg das Herzstück der FFW Schmerfeld, sowohl im Männer- als auch im Frauenbereich. Die Kameraden und Kameradinnen erkämpften hier viele Siege und hervorragende Platzierungen. Den Schrank für die Pokale gestalteten die "Tischlerei Mario Heyder" aus Schmerfeld und unser ehemaliger Bürgermeister Werner Schmidt. Er weiß immer noch sehr viel und kann noch sehr gut arbeiten.

Der Feuerwehrverein Schmerfeld e.V. finanzierte unlängst das Material für die Anfertigung bzw. Instandsetzung von sechs Bänken für die Wanderer in der Umgebung unseres Ortes.

Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit und Unterstützung

mit befreundeten Vereinen und wichtigen Aktionen in benachbarten Dörfern, z. B. dem Wiederaufbau und der Einrichtung der "Schutzhütte Reinsfeld".

Ebenso praktiziert der Feuerwehrverein eine Zusammenarbeit mit dem Kreisfeuerwehrverband Ilm-Kreis e.V.. Im Juni dieses Jahres wurde die Gemeinnützigkeit unseres Vereins durch das Finanzamt verlängert. Unsere aktiven Feuerwehrkameraden unter Leitung des Wehrführers Erik Groth beginnen wieder Aktivitäten zu starten.

Anlässlich der Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in unserer Stadt Arnstadt überbrachten wir als Geschenk eine kleine Glas-Stele, die von Graveurmeister Roland Schremmer aus Arnstadt dankenswerter Weise in liebevoller Arbeit angefertigt wurde.

Und das Feuerwehrgerätehaus in Schmerfeld? Das wurde unlängst ausgeräumt. Ein langjähriger aktiver Feuerwehrkamerad aus Schmerfeld, der bei dieser Aktion dabei war, sagte dazu: "Es hat weh getan."

▶ STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS VOLLJURIST (M/W/D)

Im Rechtsamt des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

1 Stelle als Volljurist (m/w/d)

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Prozessvertretung und Bearbeitung von außergerichtlichen Rechtsstreitigkeiten
- Rechtliche Beratung und Unterstützung der Fachämter bei Verwaltungsentscheidungen und im Widerspruchsverfahren, Erstellen von Musterbescheiden
- Erarbeitung von Rechtsgutachten und behördlichen Stellungnahmen
- Mitwirkung bei Satzungsentwürfen und bei Beschlussvorlagen für den Kreistag sowie für dessen Ausschüsse
- Vorbereitung, Gestaltung und Bearbeitung von Vertragsabschlüssen aller Art einschließlich der Erarbeitung von Musterverträgen
- · Erarbeitung von Anzeigen an die Strafverfolgungsbehörden
- · Vornahme amtlicher Beglaubigungen
- Ausbildung von Praktikanten und Rechtsreferendaren im Rahmen der Thüringer Juristenausbildungs- und -prüfungsordnung (ThürJAPO)

Erwartet werden:

- Befähigung zum Richteramt (1. und 2. juristische Staatsprüfung)
- Fundierte und rechtsgebietsübergreifende Kenntnisse im besonderen Verwaltungsrecht, vertieftes Wissen im Prozessrecht, insbesondere in Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes vor den Verwaltungs-, Sozial- und Zivilgerichten
- Fähigkeit zu eigenverantwortlicher, selbstständiger und ergebnisorientierter Arbeitsweise
- · Ausgeprägtes Problembewusstsein
- · Hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

- Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen sowie Verhandlungsgeschick
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- · Führerschein für PKW

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2021/42" bis zum 26.10.2021 an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis Personalamt Ritterstraße 14 99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

Petra Enders Landrätin

► STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS ERHEBUNGSSTELLENLEITER ZENSUS 2022 (M/W/D)

Im Amt für IT des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

1 Stelle als Erhebungsstellenleiter Zensus 2022 (m/w/d)

vorerst befristet bis zum 31.05.2023 zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- · Leitung der Erhebungsstelle Zensus 2022
- · Anleitung des zugeordneten Personals
- Rekrutierung und Schulung von Erhebungsbeauftragten im Landkreis nebst Einsatzplanung, Rücklaufkontrolle der Ergebnisse und Kontrolle der Abrechnung
- Koordinierung aller anstehenden Aufgaben im Rahmen des Zensus 2022:
 - Gebäude- und Wohnungszählung
 - Haushaltsbefragung auf Stichprobenbasis
 - Befragung von Anschriften mit Sonderbereichen und Wiederholungsbefragung mit den jeweiligen Zielstellungen und Zielgruppen
- Koordination der Arbeiten der Erhebungsstelle, der örtlichen Erhebungen bzw. Befragungen und der Qualitätssicherung

- Durchführung von Ersatzvornahmen und Mieterbefragungen bei Antwortausfällen
- Entgegennahme von Erhebungsunterlagen und Beantwortung von Nachfragen
- Kommunikation mit dem Thüringer Landesamt für Statistik zu allen Fragen des Zensus 2022 unter Einhaltung der Anforderungen des ThürAGZensG 2022

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Statistik bzw. gleichwertige Fähigkeiten und/oder einschlägige praktische Erfahrungen in diesem Bereich
- · Fachlich fundierte Kenntnisse über Planungsprozesse sowie im allgemeinen Verwaltungsrecht
- · Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW und Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Weiter siehe nächste Seite >>>

► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS ERHEBUNGSSTELLENLEITER ZENSUS 2022 (M/W/D)

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2021/43" bis zum 05.10.2021 an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis Personalamt Ritterstraße 14 99310 Arnstadt Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

Petra Enders Landrätin

► STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS SACHBEARBEITER KFZ-ZULASSUNG - VOLLSTRECKUNG (M/W/D)

Im Verkehrs-, Gewerbe- und Ordnungsamt des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

1 Stelle als Sachbearbeiter Kfz-Zulassung - Vollstreckung (m/w/d)

befristet bis zum 31.05.2023 zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit der zwangsweisen Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen bei Verstößen gegen zulassungsrechtliche Vorschriften
- Bearbeitung von Versicherungs-, Steuer- und M\u00e4ngelanzeigen
- Einleitung von Maßnahmen zur zwangsweisen Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen bzw. Anordnung der Betriebsuntersagung der betreffenden Fahrzeuge
- Durchführung von Zwangsmaßnahmen zur Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen (auch außerhalb regulärer Dienstzeiten)
- · Kosten- und Gebührenentscheidungen in Zwangsverfahren
- · Beratung und Auskunftserteilung in laufenden Verfahren

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse im Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsvollstreckungsrecht
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und Organisationsgeschick
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- · Führerschein für PKW

Wünschenswert wären:

 Kenntnisse im Zulassungsrecht und zu regionalen Gegebenheiten des Ilm-Kreises Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2021/44" bis zum 07.10.2021 an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis Personalamt Ritterstraße 14 99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

Petra Enders Landrätin

► STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS SACHBEARBEITER RETTUNGSDIENST (M/W/D)

Im Amt für Brand- und Katastrophenschutz/Rettungswesen des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

1 Stelle als Sachbearbeiter Rettungsdienst (m/w/d)

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Begleitung der Entgeltverhandlungen mit den gesetzlichen Kostenträgern des Rettungsdienstes und ihren Verbänden
- Mitarbeit im Rettungsdienstbereichsbeirat und Mitwirkung bei der Erarbeitung des Rettungsdienstbereichsplanes Ilm-Kreis
- · Datenanalyse und Erstellung von Statistiken
- Ermittlung, Einhaltung und Überwachung von Qualitätsstandards im Rettungsdienst (inkl. Antragsbearbeitung)
- Kontrolle der Erfüllung von rechtlichen Vorgaben im Bereich Notfallrettung
- · Bearbeitung von Widersprüchen
- · Systembetreuung
- Mitarbeit bei der Erarbeitung von Maßnahmeplänen zur Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung bei größeren Notfallereignissen (MANV) unterhalb der Katastrophenschwelle

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder im kaufmännischen Bereich (bzw. vergleichbarer Abschluss)
- · Fundierte Kenntnisse im Bereich der Notfallrettung
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- · Führerschein für PKW

Wünschenswert wären:

 Weiterführende Qualifikationen im Aufgabenbereich (z. B. als Notfallsanitäter/in, Rettungsassistent/in, Rettungssanitäter/in)

- Abgeschlossener Lehrgang als Medizinprodukteberater/ in gemäß Medizinproduktegesetz MPG und MPDG
- Erfahrungen im Umgang mit einschlägiger Software im Aufgabenbereich (z. B. DALLAS, InManSys)
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2021/45" bis zum 07.10.2021 an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis Personalamt Ritterstraße 14 99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

Petra Enders Landrätin

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS SOZIALARBEITER IM BEREICH LEISTUNGSGEWÄHRUNG NACH DEM ASYLBLG (M/W/D)

Im Sozialamt des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

1 Stelle als Sozialarbeiter im Bereich Leistungsgewährung nach dem AsylbLG (m/w/d)

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Einzelfallbezogene Sozialbetreuung von Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG
- Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit Behörden, Leistungsanbietern und zivilgesellschaftlichen Organisationen und Personen
- Vermittlung und Umsetzung asylrechtlicher Vorgaben des Landes bzw. des Bundes

- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Widersprüchen und Mitarbeit in Klageverfahren
- · Statistikaufgaben und Berichtswesen
- Mitwirkung bei der Erstellung und Fortschreibung des kreislichen Gewaltschutzkonzepts im Zusammenwirken mit externen Leistungsanbietern
- Koordinierung und Ergänzung des Dienstleistungsangebotes im Landkreis
- Ausbau und Pflege der bestehenden örtlichen und regionalen Kooperationsnetze

Erwartet werden:

Abschluss als Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/-pädagogin (bzw. vergleichbare Qualifikation)

Weiter siehe nächste Seite >>>

► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS SOZIALARBEITER IM BEREICH LEISTUNGSGEWÄHRUNG NACH DEM ASYLBLG (M/W/D)

- · Kenntnisse im allgemeinen Sozialleistungs- und Verwaltungsrecht sowie im Asyl- und Ausländerrecht
- · Fähigkeit zur Kommunikation und Motivation
- Entscheidungsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Hohe Stresstoleranz im Umgang mit schwierigen Personen und Situationen
- Interkulturelle Sensibilität und serviceorientierte Handlungsweise
- Bereitschaft zu teamorientiertem Arbeiten sowie zur fachlichen Weiterbildung
- Bereitschaft zur T\u00e4tigkeit au\u00dderhalb regul\u00e4rer Dienstzeiten (im Einzelfall)
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- · Führerschein für PKW und Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Wünschenswert wären:

Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und/oder sonstige klientelbezogene Sprachen)

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe S 11b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2021/46" bis zum 07.10.2021 an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis Personalamt Ritterstraße 14 99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

Petra Enders Landrätin

► STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR EINE STELLE ALS SACHBEARBEITER IN DER VERWALTUNG IM GESUNDHEITSAMT (M/W/D)

Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Ilm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.05.2022

1 Stelle als Sachbearbeiter Verwaltung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Organisation der Abläufe und Anleitung der Mitarbeiter/ innen in der Verwaltung und im Sekretariatsbereich
- Haushaltssachbearbeitung
- Bearbeitung von Fördermitteln, Zusammenarbeit mit Leistungsempfängern
- Beschaffungswesen
- Organisation der gesetzlichen Pr

 üfungen der medizinischen Ger

 äte in den Sachgebieten (inkl. erforderlicher Wartung/Reparatur)
- Statistiken und Berichtswesen
- Administration für das Fachprogramm OctowareTN

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder vergleichbarer Abschluss
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Organisationsgeschick, Affinität für die Arbeit mit Zahlen
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

Wünschenswert wären:

• Weiterführende Qualifikationen im Aufgabenbereich des Gesundheitsamtes

• Betriebswirtschaftliche Kenntnisse

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2021/47" bis zum 07.10.2021 an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis Personalamt Ritterstraße 14 99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

Petra Enders Landrätin

Amtlicher Teil

TAGESORDNUNG DER 16. SITZUNG DES KREISTAGES DES ILM-KREISES DER WAHLPERIODE 2019 BIS 2024 AM 29. SEPTEMBER 2021, 14:00 UHR, IN DER STADTHALLE ARNSTADT, BRAUHAUSSTRASSE 1 - 3:

- Eröffnung und Begrüßung
- 1.2 Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben durch die Landrätin des Ilm-Kreises
- Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Entscheidung über die vorgeschlagene Tagesordnung
- 1.5.1 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises der Wahlperiode 2019 bis 2024 vom 7. Juli 2021
- 1.5.2 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises der Wahlperiode 2019 bis 2024 vom 7. Juli 2021
- 1.6 Entscheidung zur Änderung des KT-Beschlusses Nr. 002/19 vom 18. Juni 2019 - Bestellung der Schriftführerin für den Kreistag des Ilm-Kreises und ihrer Stellvertreterinnen
- Kontrolle der Realisierung der Festlegungen aus der 14. Sitzung und aus der 15. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises der Wahlperiode 2019 bis 2024 vom 7. Juli 2021
- 3. Anfragen der Kreistagsmitglieder
- 4.1 Vorstellung der Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Erfurt
- 4.2 Information zur Organisationsreform der Thüringer Arbeitsagenturen
- 4.3 Information zur Arbeitsmarktsituation und zur Ausbildungsmarktsituation im Ilm-Kreis
- 5. Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
- 5.1 Kenntnisnahme der Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2020 der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
- 5.2 Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau für das Geschäftsjahr 2020
- 6. Berichterstattung der Landespolizeiinspektion Gotha zur aktuellen Situation im Ilm-Kreis
- 7. <u>Berichterstattungen</u>
- 7.1 Vorlage des Beteiligungsberichtes des Ilm-Kreises 2021 auf der Grundlage der Jahresabschlussdaten 2020
- 7.2 Vorlage des Energieberichtes der Schulen, Sporthallen und Verwaltungsgebäude des Ilm-Kreises 2020
- 7.3 Kenntnisnahme des Gleichstellungsplanes des Landratsamtes Ilm-Kreis für den Zeitraum 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2026
- 8. Bürgerfragestunde in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr Aus aktuellem Anlass werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, Anfragen an die Landrätin ggf. auch schriftlich bis zum 28.09.2021 einzureichen (per Post: Landratsamt Ilm-Kreis, Kreistagsbüro, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt/per E-Mail: kreistag@ilm-kreis.de).
- 9. <u>Anträge, Informationen und Mitteilungen</u>
- 9.1 Beantwortung der Anfragen der Kreistagsmitglieder
- 9.2 Information über die rechtsaufsichtliche Würdigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Ilm-Kreises für das Haushaltsjahr 2021
- 9.3 Information zur V-Ist-Einschätzung des Verwaltungsund Vermögenshaushaltes des Ilm-Kreises zum 31. Dezember 2021
- 9.4 Information zur Umsetzung des Förderprogramms GanztagInvest

- 9.5 Information zur hausärztlichen Versorgung im Ilm-Kreis
- 9.6 Information zum Bundesprogramm "Demokratie leben!" 2020 bis 2024 und Umsetzung 2021 im Rahmen der "Lokale Partnerschaften für Demokratie im Ilm-Kreie"
- 9.7 Vorlage Zeitplan zur Einführung des digitalen Ratsund Bürgerinformationssystems
- 9.8 Informationen der Landrätin
- 9.9 Sonstiges
- 10.1 Einbringung des Grundsatzbeschlusses zu den Haushaltseckdaten 2022
- 10.2 ggf. Einbringung von weiteren Grundsatzbeschlüssen
- 11. Entscheidung von Beschlussvorlagen
- 11.1 Bestätigung des Vorschlages des Kreisausschusses vom 1. September 2021 zur Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehrenmitglied des Kreistages" gemäß § 13 der Hauptsatzung des Ilm-Kreises
- 11.2 Neufassung der Hauptsatzung des Ilm-Kreises
- 11.3 Neufassung der Geschäftsordnung für den Kreistag des Ilm-Kreises
- 3. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 008/19 vom 18. Juni 2019 Bestätigung der Kreistagsmitglieder und deren Stellvertreter für den ÖPNV-Ausschuss des Kreistages des Ilm-Kreises
- 3. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 009/19 vom 18. Juni 2019 Abberufung eines Mitgliedes und Entscheidung zum Vorschlag eines neuen Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Ilm-Kreis Personenverkehrsgesellschaft mbH zur Wahl in der Gesellschafterversammlung
- 11.6 3. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 010/19 vom 18. Juni 2019 Abberufung eines Mitgliedes und Entscheidung zum Vorschlag eines neuen Mitgliedes für den Aufsichtsrat der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau zur Wahl in der Gesellschafterversammlung
- 11.7 1. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 011/19 vom 18.
 Juni 2019 Abberufung eines Mitgliedes und Entscheidung zum Vorschlag eines neuen Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Ilmenauer Umweltdienst GmbH zur Wahl in der Gesellschafterversammlung
- 11.8.1 Satzung über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen des Ilm-Kreises (Abfallwirtschaftssatzung)
- 11.8.2 Gebührensatzung zur Abfallwirtschaftssatzung des Ilm-Kreises auf der Grundlage der Neukalkulation der Gebühren für die Jahre 2022 bis 2025
- 2. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen sowie ehrenamtlicher Führungskräfte des Katastrophenschutzes des Ilm-Kreises, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden vom 16. Juni 2020 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 23. September 2020
- 11.10 Entscheidung zur Mehrzwecknutzung der neu zu errichtenden 3-Felder-Sporthalle am Schulstandort des Gymnasiums "MELISSANTES" Arnstadt, Käfernburger Str. 2

FÜNFTE BEKANNTMACHUNG DES KREISWAHLLEITERS

für den Bundestagswahlkreis 192 Gotha - Ilm-Kreis für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

Amtlicher Teil

evtl. Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Sitzung des Kreiswahlausschusses für den Bundestagswahlkreis 192 (Gotha - Ilm-Kreis)

Termin: Freitag, 01. Oktober 2021, 15:00 Uhr Ort: Landratsamt Gotha, 18.-März-Str. 50,

Beratungsraum 247

Tagesordnung:

Seite 20

11.13

1. Verpflichtung und Unterrichtung der Beisitzer

- Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses und des im Wahlkreis gewählten Bewerbers
- 3. Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Amtsblatt des Ilm-Kreises 21. September 2021

Der Kreiswahlausschuss ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig.

Die Sitzung des Kreiswahlausschusses ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt.

Gotha, 17.09.2021 Steve Allin Kreiswahlleiter

VERORDNUNG ÜBER BESTIMMUNGEN ZUM LADENSCHLUSS IN KUR-, AUSFLUGS- UND ERHOLUNGSORTEN DES LANDKREISES ILM-KREIS

Aufgrund des § 8 Abs. 1 bis 3 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes vom 24.11.2006 (GVBI S 541), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2011 (GVBI S. 540) wird für den Ilm-Kreis verordnet:

§ 1

- (1) Verkaufsstellen in den Orten gemäß § 2 dürfen für den Verkauf von
- Devotionalien
- Reisebedarf sowie
- Waren, die für diese Orte kennzeichnend sind,

abweichend von den Vorschriften des § 4 Abs. 1 Nr.1 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes an Sonn- und Feiertagen im Zeitraum von 11:00 u. 20:00 Uhr für die Dauer von bis zu 6 zusammenhängenden Stunden geöffnet sein.

(2) Von der Öffnung ausgenommen sind der Karfreitag, der Volkstrauertag und der Totensonntag. Fallen der 24. Dezember und der 31. auf einen Sonntag, dürfen die Verkaufsstellen nur bis 14:00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Kur-, Ausflugs- und Erholungsorte mit besonders starkem Fremdenverkehr

- (1) anerkannte Kur- und Erholungsorte sind:
- Luftkurort Stadt Ilmenau, OT Stützerbach
- Erholungsort Stadt Ilmenau, OT Frauenwald
- Erholungsort Stadt Ilmenau, OT Manebach
- Erholungsort Gemeinde Geratal, OT Frankenhain
- Erholungsort Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, OT Großbreitenbach
- Erholungsort Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, OT Altenfeld
- Erholungsort Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, OT Neustadt
- (2) als Ausflugsorte mit besonders starkem Fremdenverkehr gelten:
- Stadt Arnstadt ohne Ortsteile
- Stadt Ilmenau ohne Ortsteile

- Stadt Ilmenau OT Langewiesen
- Stadt Ilmenau OT Oehrenstock
- Stadt Ilmenau OT Gehren
- Stadt Ilmenau OT Möhrenbach
- Stadt Ilmenau OT Gräfinau-Angstedt
- Stadt Plaue
- Gemeinde Elgersburg
- Gemeinde Geratal OT Gräfenroda
- Gemeinde Geratal OT Geraberg
- Gemeinde Dornheim
- Amt Wachsenburg Ortsteil Holzhausen
- Landgemeinde Stadt Großbreitenbach OT Böhlen
- Landgemeinde Stadt Großbreitenbach OT Herschdorf

§ 3 Anzeige der Öffnungszeiten

Die Inhaber der Verkaufsstellen, in denen aufgrund dieser Verordnung ein Verkauf stattfindet, haben die Inanspruchnahme der zusätzlichen Öffnungszeiten der zuständigen unteren Gewerbebehörde anzuzeigen.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes handelt, wer den Bestimmungen des

- 1. § 1 Abs. 1 und 2 dieser Verordnung und
- den Bestimmungen über die Anzeigepflicht nach § 3 zuwider handelt.

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 17.07.2007 außer Kraft.

Arnstadt, den 01.09.2021

Petra Enders Landrätin

Hinweise zur Verordnung

Reisebedarf nach § 2 Abs. 3 ThürLadÖffG ist:

Zeitungen, Zeitschriften, Straßenkarten, Stadtpläne, Reiselektüre, Schreibmaterialien, Tabakwaren, Schnittblumen, Reisetoilettenartikel, Träger von Bild- und Tonaufnahmen, Bedarf für Reiseapotheken, Reiseandenken, Spielzeug geringen Wertes, Lebens- und Genussmittel in kleineren Mengen sowie ausländische Geldsorten. **Devotionalien** sind Gegenstände, die als Ausdruck und zur Förderung der religiösen Andacht benötigt werden (z. B. Kreuze, Gebetsbücher, Rosenkränze)

Waren, die für den jeweiligen Ort kennzeichnend sind:

Waren, die in ihrer Art oder Ausgestaltung auf den Ort oder dessen nähere Umgebung besonderen Bezug nehmen (z. B. Andenken an den Ort oder das Ausflugsziel),

Waren, die in den betreffenden Ort oder Gebiet als besondere Spezialität hergestellt oder gewonnen werden, von den Besuchern als charakteristisch für dieses Gebiet empfunden und deshalb gekauft werden (z. B. Gartenzwerge in Gräfenroda),

Waren, die zwar an ihrem Verkaufsort nicht hergestellt werden, jedoch landschaftlich so typisch und charakteristisch sind, dass die Ortsbezogenheit dadurch vermittelt wird (z. B. Trachten mit deutlichem Hinweis auf den Verkaufsort),

Waren eines Betriebes, dessen Vorhandensein zumindest wesentlich dazu beigetragen hat, dass der Ort Ausflugsort geworden ist, weil vor allem dieser Betrieb Fremde zum Besuch des Ortes und des Betriebes veranlasst und dadurch bei den Besuchern der Wunsch entsteht, diese Waren gleich an Ort und Stelle zu erwerben.

Hinweis zum Arbeitnehmerschutz:

Die einschlägigen Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Mutterschutzgesetzes sowie des Jugendarbeitsschutzgesetzes sind zu beachten.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG - PFLEGEMASSNAHMEN FÜR DAS PROJEKT "EINE ZUKUNFT FÜR DEN SKABIOSEN-SCHECKENFALTER IN THÜRINGEN"

Die Natura 2000-Station Gotha/Ilm-Kreis beabsichtigt im FFH-Gebiet 63 "TÜP Ohrdruf - Jonastal" Landschaftspflegemaßnahmen durchführen zu lassen. Die geplante Maßnahme umfasst das Entfernen von Gebüschen und einzelnen Bäumen auf den betroffenen Flurstücken. Die Landschaftspflegemaßnahme ist Teil des Projektes "Eine Zukunft für den Skabiosen-Scheckenfalter in Thüringen" im Rahmen des Sonderfonds Insektenschutz in Thüringen, finanziert durch den Freistaat Thüringen und aus Mitteln der "Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz" (GAK) im Sonderrahmenplan Insektenschutz der Europäischen Union.

Der in Thüringen und auch deutschlandweit stark gefährdete Skabiosen-Scheckenfalter (Euphydryas aurinia) kommt auf der, in der Nähe gelegen, Projektfläche im Jonastal recht zahlreich vor. Um die Bedingungen für den Tagfalter und seine Wirtspflanze die Tauben-Skabiose (Scabiosa culumbaria), auch im Braustal weiter zu optimieren, sollen die Trockenrasen im Braustal von aufgewachsenen Gebüschen und Bäumen befreit werden. So werden diese wertvollen Lebensräume für den Skabiosen-Scheckenfalter, aber auch Orchideen und wärmeliebende Kräuter wiederhergestellt. Nach der Durchführung der Landschaftspflegemaßnahme in diesem Winter, wird die Fläche bereits im nächsten Jahr dem ansässigen Schäfer für die Beweidung zur Verfügung stehen, um die Trockenrasen dauerhaft zu pflegen und offen zu halten.

Der Skabiosen-Scheckenfalter (Euphydryas aurinia) ist eine nach Anhang II der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (kurz: FFH-Richtlinie) geschützte Art und steht damit unter europäischem Schutz. Daraus ergibt sich die Verantwortung der Mitgliedstaaten zur Erhaltung der FFH-Arten und ihrer Lebensräume.

Gemäß § 30 Abs. 1 ThürNatG ergänzend zu § 65 Abs. 1 BNatSchG haben Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte von Grundstücken Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege aufgrund naturschutzrechtlicher Vorschriften zu dulden, soweit dadurch die Nutzung des Grundstücks nicht unzumutbar beeinträchtigt wird. Vor der Durchführung der Maßnahmen sind die Berechtigten in geeigneter Weise zu benachrichtigen (§ 65 Abs. 2 BNatSchG, § 30 ThürNatG).

Da die Eigentümer der betroffenen Fläche Gemarkung Gossel Flur 008 Flurstück 642, 688, 689, 970/2, 970/3, 971, 973/4, 973/5, 974/5, 974/7 978/3, und 979 sowie Gemarkung Gossel Flur 010 Flurstück 907, 761/1, 761/2, 761/3 und 907/1 nicht ermittelt werden konnten, erfolgt die Information der Betroffenen durch öffentliche Bekanntmachung. Diese erhalten hiermit die Möglichkeit, ihren Eigentumsbezug festzustellen und bei den unten genannten Stellen glaubhaft zu machen. Bitte teilen Sie uns innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung dieser Zustellung mögliche Hinweise oder Einwände schriftlich mit. Es besteht auch die Möglichkeit bei der Natura 2000-Station Gotha/ Ilm-Kreis oder der unteren Naturschutzbehörde des Ilm-Kreises, Hinweise und Einwände zur Niederschrift zu geben.

Für die Eigentümer oder Nutzungsberechtigte entstehen aufgrund der Durchführung der Pflegemaßnahmen keinerlei Verbindlichkeiten, Kosten oder andere Verpflichtungen.

Sollten wir keine Nachricht erhalten, gehen wir davon aus, dass Sie mit der Pflege der oben aufgeführten Flurstücke einverstanden sind oder keine Pächter oder Erben existieren.

Die öffentliche Zustellung erfolgt hiermit durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 15 Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2009 GVBI. S. 24), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23. September 2015 (GVBI. S. 131, 133).

Natura 2000-Station Gotha/ Ilm-Kreis Markt 15 / 99869 Drei Gleichen-OT Mühlberg Tel. 036256/ 153962

 $\hbox{E-Mail: gotha-ilmkre} is @natura 2000-thue ringen. de$

Landratsamt Ilm-Kreis Untere Naturschutzbehörde Ritterstraße 14 / 99310 Arnstadt Tel. 03628-738 661 E-Mail: umweltamt@ilm-kreis.de